

EPSON STYLUS™ PRO 9500

Farbtintenstrahldrucker

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der EPSON Deutschland GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die hierin enthalten Informationen sind ausschließlich für dieses EPSON-Druckermodell bestimmt und nicht auf andere Druckermodelle übertragbar.

Weder die EPSON Deutschland GmbH noch die SEIKO EPSON CORPORATION haften für Schäden infolge von Fehlgebrauch sowie Reparaturen und Änderungen, die von dritter, nicht autorisierter Seite vorgenommen wurden. Dieses Handbuch wurde mit großer Sorgfalt erstellt. Eine Haftung für leicht fahrlässige Fehler, z.B. Druckfehler, ist jedoch ausgeschlossen.

EPSON haftet nicht für Schäden oder Störungen durch Einsatz von Optionen oder Zubehör, wenn dieses nicht ein original EPSON-Produkt ist oder eine ausdrückliche Zulassung der SEIKO EPSON CORPORATION als "EPSON Approved Product" hat.

EPSON haftet ebenso wenig für Schäden durch elektromagnetische Störfelder, die bei der Verwendung eines Schnittstellenkabels entstehen können, wenn dieses nicht eine ausdrückliche Zulassung der SEIKO EPSON CORPORATION als "EPSON Approved Product" hat.

EPSON ist eine eingetragene Marke und ESC/P Raster und EPSON STYLUS sind Marken der SEIKO EPSON CORPORATION.

Microsoft und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

***Hinweis:** Alle im Handbuch genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Marken der jeweiligen Firmen. Aus dem Fehlen der Markenzeichen bzw. kann nicht geschlossen werden, dass die Bezeichnung ein freier Markenname ist.*

Copyright © 2000, Epson Deutschland GmbH, Düsseldorf.

Wo Sie Informationen finden

Dieses Online-Installationshandbuch

Liefert Ihnen grundlegende Informationen für die Inbetriebnahme Ihres EPSON STYLUS PRO 9500 sowie zu seinen Optionen und Verbrauchsmaterialien.

Online-Benutzerhandbuch

Enthält weiterführende Informationen zum Drucken auf Rollenpapier oder Einzelblattdruckmedien, zum Bedienfeld und zur Druckersoftware. Sie finden hier auch Hinweise dazu, wie Sie die gewünschten Druckergebnisse erhalten.

Online-Hilfe

Bietet Ihnen ausführliche Informationen und Anweisungen zur Druckersoftware, mit der der Drucker gesteuert wird. (Die Online-Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert.) Informationen zur Verwendung der Online-Hilfe erhalten Sie im *Online-Benutzerhandbuch*.

Systemvoraussetzungen

Für den Einsatz mit PC

Für den Einsatz des Druckers benötigen Sie Microsoft® Windows® 95, Windows® 98, Windows NT® 4.0 oder Windows® 2000 sowie ein abgeschirmtes, verdrilltes paralleles Schnittstellenkabel. Soll der Drucker an einen USB-Port angeschlossen werden, benötigen Sie einen PC, auf dem Windows 98 vorinstalliert und der mit einem USB-Port und einem abgeschirmten USB-Kabel ausgerüstet ist.

Minimum	Empfohlen
i486/25 MHz für Windows 95 bzw. NT 4.0 i486/66 MHz für Windows 98 Pentium 133 MHz für Windows 2000	Mindestens Pentium II 300 MHz
16 MB RAM für Windows 95/98, NT 4.0 64 MB RAM für Windows 2000	Mindestens 128 MB RAM
20 MB freier Festplattenspeicher für Windows 95 bzw. 98 40 MB für Windows NT 4.0 und Windows 2000	Mindestens 400 MB freier Festplattenspeicher
VGA-Grafikkarte	Mindestens VGA-Grafikkarte

Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, wenn Ihr Computer diese Voraussetzungen nicht erfüllt.

Für den Einsatz mit Macintosh

Für den Anschluss des Druckers an einen Apple® Macintosh® sollten folgende Systemvoraussetzungen erfüllt sein: Für den Anschluss dieses Druckers an einen Apple Macintosh-Computer benötigen Sie außerdem ein USB-Kabel.

Minimum	Empfohlen
PowerPC	Mindestens PowerPC 604e 300 MHz
System 7.6.1	System 7.6.1 oder höher
9 MB freier Arbeitsspeicher 12 MB freier Arbeitsspeicher bei aktiviertem Hintergrunddruck.	Mindestens 16 MB freier Arbeitsspeicher 27 MB freier Arbeitsspeicher bei aktiviertem Hintergrunddruck.

Hinweis:

- ❑ *Die Größe des verfügbaren Speicherplatzes hängt von der Anzahl und Art der geöffneten Anwendungsprogramme ab. Um festzustellen, wie viel Arbeitsspeicher verfügbar ist, wählen Sie den Befehl **Über diesen Computer** im Apple-Menü. Die Information wird unter "Größter freier Block" in Kilobyte angegeben (1.024 KB = 1 MB).*
- ❑ *Die oben genannten Speichervoraussetzungen gelten für das Bedrucken von Papier in A1-Format (594 × 841 mm). Der benötigte Speicherplatz hängt vom Papierformat, von der verwendeten Anwendung und der Komplexität des zu druckenden Dokuments ab.*

Sie benötigen zusätzlich zu diesen System- und Speichervoraussetzungen mindestens 12 MB freien Festplattenspeicher, um die Druckersoftware zu installieren. Zum Drucken benötigen Sie außerdem freien Festplattenspeicher, der ungefähr die doppelte Größe der zu druckenden Dateien ausmachen muss.

Inhalt

Sicherheitshinweise

Wichtige Sicherheitshinweise.....	1
Vorsichtsmaßnahmen	3
ENERGY STAR-Kompatibilität	5
Handbuch-Konventionen	6

So sieht Ihr Drucker aus

Frontansicht	7
Rückansicht	7

Kapitel 1 Drucker für PC einrichten

Drucker an den PC anschließen.....	1-2
Eingebaute parallele Schnittstelle verwenden	1-2
Druckersoftware auf dem PC installieren	1-3
Komponenten der Druckersoftware.....	1-3
Installation unter Windows 95, 98, NT 4.0 und Windows 2000.....	1-4
Aktualisieren auf Windows 98	1-5
Drucken auf einem Peer-to-Peer-Netzwerk.	1-6
Unter Windows 95 bzw. 98	1-6
Unter Windows NT 4.0 bzw. Windows 2000	1-10

Kapitel 2 Drucker für Macintosh einrichten

Drucker an den Macintosh anschließen	2-2
Eingebaute serielle Schnittstelle verwenden.....	2-2
Eingebaute parallele Schnittstelle verwenden	2-4

Druckersoftware auf dem Macintosh installieren	2-6
Komponenten der Druckersoftware	2-6
Auf Macintosh installieren	2-7
Drucker in der Auswahl wählen	2-8
Drucker in ein Netzwerk einbinden	2-9

Kapitel 3 Drucken und Druckerverwaltung

Papier einlegen	3-2
Rollenpapier einlegen	3-2
Einzelblattdruckmedien einlegen	3-6
Einzelblätter mit einer Länge von mehr als 483 mm einlegen (lange Kante des Formats Super A3/B)	3-7
Einzelblattdruckmedien im Format of A3, Super A3/B oder B einlegen	3-9
Von Ihrem PC aus drucken	3-11
Druckertreibereinstellungen	3-11
Von Ihrem PC aus Druckaufträge abbrechen	3-15
Von Ihrem Macintosh aus drucken	3-16
Druckertreibereinstellungen	3-16
Von Ihrem Macintosh aus Druckaufträge abbrechen	3-19

Kapitel 4 Zustand des Druckers überprüfen

Drucker-Utilities verwenden	4-2
Drucker-Utilities aufrufen	4-2
Düsentestmuster drucken	4-3
Druckköpfe reinigen	4-4
Druckköpfe justieren	4-6

Kapitel 5 Optionale Schnittstellenkarte verwenden

Verfügbare optionale Schnittstellenkarten	5-2
Optionale Schnittstellenkarte installieren	5-2

Sicherheitshinweise

Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Druckers die folgenden Hinweise zu Ihrer eigenen Sicherheit sowie zur Betriebssicherheit des Geräts genau durch. Beachten Sie alle auf dem Drucker angebrachten Warnungen und Hinweise.

- ❑ Achten Sie darauf, dass die Lüftungsöffnungen am Druckergehäuse stets freigehalten werden.
- ❑ Führen Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen des Geräts ein. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in den Drucker gelangen.
- ❑ Achten Sie bei der Stromversorgung unbedingt darauf, dass die auf dem Gerät angegebenen Spannungswerte eingehalten werden.
- ❑ Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an. Das Gerät darf nicht an einen Stromkreis angeschlossen werden, an dem bereits Geräte wie Fotokopierer oder Ventilatoren angeschlossen sind, die sich selbst regelmäßig ein- und ausschalten.
- ❑ Schließen Sie den Drucker nicht an schaltbare oder timergesteuerte Steckdosen an.
- ❑ Benutzen Sie den Computer und den Drucker nicht in der Nähe potenzieller elektromagnetischer Störfelder (z.B. Lautsprechern oder Basisstationen von Funktelefonen).
- ❑ Verwenden Sie keinesfalls beschädigte Stromkabel.

- ❑ Bei Verwendung eines Verlängerungskabels ist darauf zu achten, dass der Gesamt-Nennstromwert aller Geräte weder die zulässige Ampererate des Verlängerungskabels noch die zulässige Ampererate der Steckdose überschreitet.
- ❑ Mit Ausnahme der ausdrücklich im Handbuch angegebenen Handgriffe sollten Sie niemals versuchen, das Gerät selbst zu reparieren. Sämtliche Wartungsarbeiten sollten nur von autorisiertem Fachpersonal vorgenommen werden.
- ❑ In folgenden Fällen müssen Sie den Drucker vom Netz trennen und sich an einen qualifizierten Servicetechniker wenden:

Das Netzkabel oder der Stecker sind abgenutzt oder beschädigt; Flüssigkeit ist in das Gerät eingedrungen; das Gerät ist heruntergefallen, oder das Gehäuse wurde beschädigt; das Gerät zeigt auffällige Abweichungen vom Normalbetrieb.

- ❑ Bei Einsatz des Druckers in Deutschland ist Folgendes zu beachten:

Bei Anschluss des Druckers an die Stromversorgung muss sichergestellt werden, dass die Gebäudeinstallation mit einer 10 A- oder 16 A-Sicherung abgesichert ist.

Vorsichtsmaßnahmen

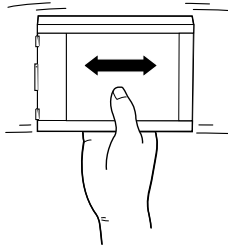
Zum Arbeiten mit dem Drucker

- ❑ Greifen Sie während des Druckvorgangs nicht in den Drucker, und berühren Sie nicht die Tintenpatronen.
- ❑ Bewegen Sie den Druckkopf nicht von Hand. Andernfalls wird möglicherweise der Drucker beschädigt.
- ❑ Schalten Sie den Drucker stets am Netzschalter **Power** aus. Wenn der Netzschalter gedrückt wird, blinkt die Operate-Anzeige auf und erlischt dann. Trennen Sie den Drucker erst von der Stromversorgung, wenn die Operate-Anzeige erloschen ist.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass sich der Druckkopf vor dem Transport des Druckers in der Abdeckposition (rechts außen) befindet, die Tintenpatronen entfernt sind und die Tintenventilverschlüsse geschlossen sind. Nach einem Transport des Druckers müssen die Tintenventilverschlüsse so bald wie möglich geöffnet werden.

Zum Umgang mit Tintenpatronen

- ❑ Bewahren Sie Tintenpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- ❑ Normalerweise kann keine Tinte aus der Tintenpatrone auslaufen. Waschen Sie Tintenspritzer auf der Haut sofort unter fließendem Wasser ab. Sollte Tinte in Ihre Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus.

- ❑ Schütteln Sie die Tintenpatrone vorsichtig hin und her, bevor Sie sie installieren.



Achtung:

Schütteln Sie keine Patronen, die schon einmal installiert waren.

- ❑ Wenn Sie eine Tintenpatrone einmal installiert haben, öffnen Sie nicht die Klemme der Patrone. Entfernen Sie sie nur dann, wenn Sie sie durch eine neue ersetzen. Ansonsten wird die Patrone unbrauchbar.
- ❑ Achten Sie darauf, dass das Haltbarkeitsdatum der Tintenpatrone nicht überschritten ist. Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie die Tintenpatronen innerhalb von sechs Monaten verbrauchen.
- ❑ Tintenpatronen sind innerhalb von sechs Monaten nach der Installation zu verbrauchen, um eine gute Druckqualität sicherzustellen.
- ❑ Nehmen Sie die Tintenpatronen nicht auseinander, und versuchen Sie nicht, sie nachzufüllen. Dadurch wird möglicherweise der Druckkopf beschädigt.

Zum Standort des Druckers

- ❑ Achten Sie darauf, dass der Drucker auf einer glatten, ebenen Oberfläche steht. Wenn der Drucker geneigt steht, kann er nicht störungsfrei arbeiten.
- ❑ Wählen Sie den Stand- bzw. Lagerungsort so, dass der Drucker vor starken Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen sowie direktem Sonnenlicht und starken Licht- oder Hitzequellen geschützt ist.
- ❑ Achten Sie darauf, dass der Drucker nicht Vibrationen und Stößen ausgesetzt ist.
- ❑ Stellen Sie den Drucker nicht in einer staubigen Umgebung auf.
- ❑ Stellen Sie den Drucker so auf, dass der Netzstecker jederzeit problemlos aus der Steckdose gezogen werden kann.

ENERGY STAR-Kompatibilität



EPSON, als Partner von ENERGY STAR, bestätigt, dass dieses Produkt den ENERGY STAR-Richtlinien zur effizienten Energienutzung entspricht.

Das internationale ENERGY STAR Office Equipment-Programm ist eine freiwillige Partnerschaft mit Vertretern der Computer- und Bürogeräteindustrie zur Förderung der Entwicklung energiesparender PCs, Monitore, Drucker, Faxgeräte, Kopiergeräte und Scanner mit dem Ziel, die durch Energieerzeugung bedingte Luftverschmutzung zu reduzieren.

Handbuch-Konventionen



Vorsicht: Diese Warnungen müssen unbedingt beachtet werden, um Körperverletzungen zu vermeiden.

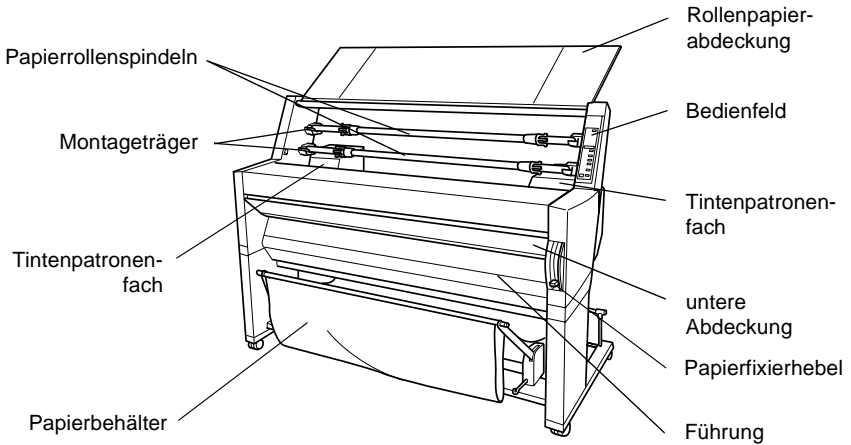


Achtung: Anmerkungen dieser Art müssen beachtet werden, um Schäden am Drucker oder Computer zu vermeiden.

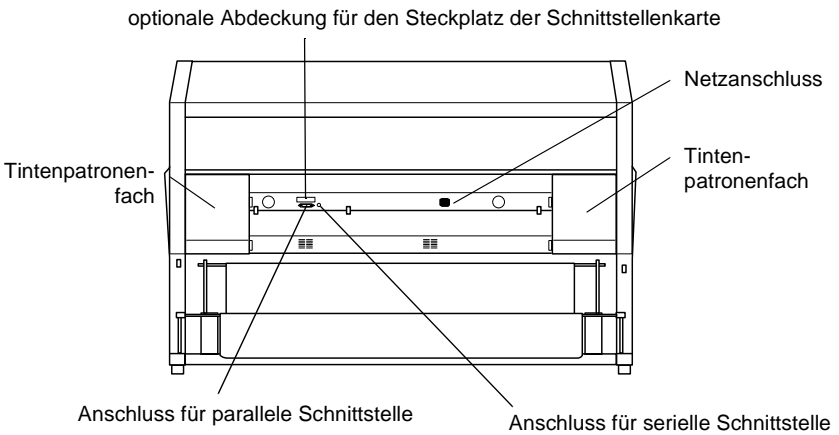
Hinweise liefern wichtige Informationen und hilfreiche Tipps für die Arbeit mit dem Drucker.

So sieht Ihr Drucker aus

Frontansicht



Rückansicht



Drucker für PC einrichten

Drucker an den PC anschließen	1-2
Eingebaute parallele Schnittstelle verwenden	1-2
Druckersoftware auf dem PC installieren	1-3
Komponenten der Druckersoftware	1-3
Installation unter Windows 95, 98, NT 4.0 und Windows 2000	1-4
Aktualisieren auf Windows 98	1-5
Drucken auf einem Peer-to-Peer-Netzwerk.	1-6
Unter Windows 95 bzw. 98	1-6
Unter Windows NT 4.0 bzw. Windows 2000	1-10

Drucker an den PC anschließen

Wie Sie den Drucker mit dem Computer verbinden hängt davon ab, ob Sie Druckaufträge direkt an den Computer senden möchten, indem Sie die eingebaute parallele Schnittstelle des Druckers verwenden, oder ob Sie die Druckaufträge über ein Netzwerk mit optionaler Schnittstellenkarte an den Drucker senden. Informationen zur Verwendung von optionalen Schnittstellenkarten erhalten Sie in Kapitel 5, "Optionale Schnittstellenkarte verwenden".

Informationen zum Anschließen des Druckers an einen Macintosh erhalten Sie in Kapitel 2, "Drucker für Macintosh einrichten".

Eingebaute parallele Schnittstelle verwenden

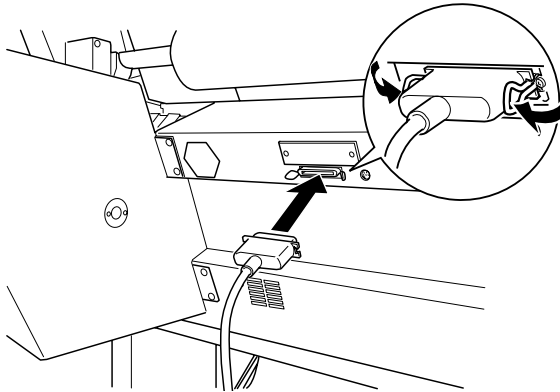
Für den Anschluss des Druckers an den Computer über die eingebaute parallele Schnittstelle benötigen Sie ein abgeschirmtes, verdrilltes paralleles Schnittstellenkabel. Gehen Sie anschließend folgendermaßen vor, um den Drucker an den Computer anzuschließen.

Hinweis:

Soll die Verbindung mit dem USB-Kabel über den parallelen Druckeranschluss und den USB-Anschluss Ihres Computers erfolgen, benötigen Sie zusätzlich ein Konvertierungskabel.

1. Schalten Sie den Drucker und den Computer aus.
2. Schließen Sie das Kabel fest an den Schnittstellenanschluss des Druckers an. Drücken Sie anschließend die Drahhaltungen zusammen, bis sie auf beiden Seiten einrasten. Befindet sich am Kabel ein Erdungsdraht, verbinden Sie diesen mit dem Masseanschluss unterhalb des Schnittstellensteckers.

3. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den USB-Anschluss des Computers an.



Innformationen zur Installation der Druckersoftware erhalten Sie im nächsten Abschnitt. Bevor Sie den Drucker verwenden können, müssen Sie die Druckersoftware installieren.

Druckersoftware auf dem PC installieren

Wenn Sie den Drucker an Ihren Computer angeschlossen haben, müssen Sie die Software von der mitgelieferten CD-ROM "Druckersoftware für EPSON Stylus PRO 9500" installieren.

Komponenten der Druckersoftware

Die Druckersoftware enthält:

- Druckertreiber
Der Druckertreiber ist die Software, mit der der Drucker gesteuert wird. Sie können damit Medientyp, Druckqualität und Papierformat einstellen.

- ❑ Utilities
Die Utilities für Düsentest, Druckkopfreinigung und Druckkopf-Justage dienen dazu, den optimalen Betriebszustand des Druckers zu gewährleisten.
- ❑ EPSON Status Monitor 3
Das Utility EPSON Status Monitor 3 informiert Sie über Druckerfehler und zeigt Informationen zum Druckerstatus an, wie z.B. den Füllstand der Tintenpatronen. Sie erhalten über dieses Programm auch Anweisungen, wenn die Tintenpatronen ersetzt werden müssen.
- ❑ Utility Printer Status Page (nur für Windows 2000)
Das Utility Printer Status Page ermöglicht es Ihnen, bei Verwendung der Internet Printing-Funktion von Windows 2000 den Druckerstatus und die Netzwerkeinstellungen über das Internet zu überwachen. Um dieses Utility verwenden zu können, müssen Sie sich eine optionale Netzwerkschnittstelle besorgen. Nähere Informationen erhalten Sie in Ihrem Netzwerkhandbuch.

Installation unter Windows 95, 98, NT 4.0 und Windows 2000

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Druckersoftware zu installieren:

Hinweis:

*Wenn Sie von der auf der CD-ROM enthaltenen Software eine Diskettenkopie erstellen möchten, legen Sie die CD-ROM mit der Druckersoftware ein, klicken Sie auf **Diskettensatz mit Druckertreiber-Software bzw. Hilfsprogrammen erstellen**, und folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.*

1. Legen Sie die mit dem Drucker mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Dialogfeld Installation wird angezeigt.
2. Doppelklicken Sie auf **Druckertreiber/Utility installieren**, um die Installation der Druckersoftware zu starten.

3. Wenn der Installationsvorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf **OK**.

Hinweis:

- ❑ Wenn das Fenster *Neue Hardwarekomponente gefunden oder ein anderer Assistent beim Einschalten des Computers angezeigt wird*, klicken Sie auf **Abbrechen**, und gehen Sie wie oben beschrieben vor.
- ❑ Die Installationszeit kann variieren, je nachdem welchen Computer Sie verwenden.

Informationen zum Aufrufen und Verwenden der Druckersoftware erhalten Sie im Abschnitt "Von Ihrem PC aus drucken" auf Seite 3-11. Siehe auch "Druckersoftware" im *Online-Handbuch*. Wenn Sie den Drucker in einem Netzwerk verwenden, lesen Sie den Abschnitt "Drucken auf einem Peer-to-Peer-Netzwerk." auf Seite 1-6.

Aktualisieren auf Windows 98

Wenn Sie von Windows 95 auf Windows 98 aktualisieren, deinstallieren Sie die aktuelle Druckersoftware, und installieren Sie anschließend Windows 98 und die Druckersoftware, wie unten beschrieben.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie auf **Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol für **Drucker** in der Systemsteuerung.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Druckers, und klicken Sie anschließend auf **Löschen**.
4. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.
5. Installieren Sie den Druckertreiber erneut. Informationen erhalten Sie im Abschnitt "Installation unter Windows 95, 98, NT 4.0 und Windows 2000" auf Seite 1-4.

Drucken auf einem Peer-to-Peer-Netzwerk.

Unter Windows 95 bzw. 98, siehe unten. Unter Windows NT 4.0 und Windows 2000, siehe "Unter Windows NT 4.0 bzw. Windows 2000" auf Seite 1-10.

Unter Windows 95 bzw. 98

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihren Drucker installieren müssen, damit er von anderen Computern im Netzwerk angesteuert werden kann.

Zunächst müssen Sie auf dem Computer, an den der Drucker angeschlossen ist, eine Druckerfreigabe vornehmen. Anschließend muss der Netzwerkpfad für den Drucker angegeben werden, damit von jedem Arbeitsplatz aus auf den Drucker zugegriffen werden kann. Die Druckersoftware muss dazu auf den entsprechenden Arbeitsplatzcomputern installiert werden.

Hinweis:

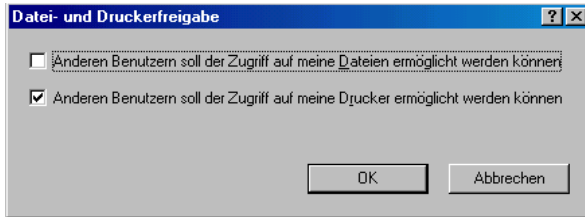
In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der freigegebene Drucker im Netzwerk verwendet werden kann. Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, wenn Sie den Drucker direkt in ein Netzwerk einbinden möchten, ohne ihn freizugeben.

Drucker freigeben

Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Drucker, der direkt an Ihren Computer angeschlossen ist, für andere Computer in einem Netzwerk freizugeben:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie auf **Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie auf **Netzwerk**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datei- und Druckerfreigabe**.

4. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Anderen Benutzern soll der Zugriff auf meine Drucker ermöglicht werden können**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

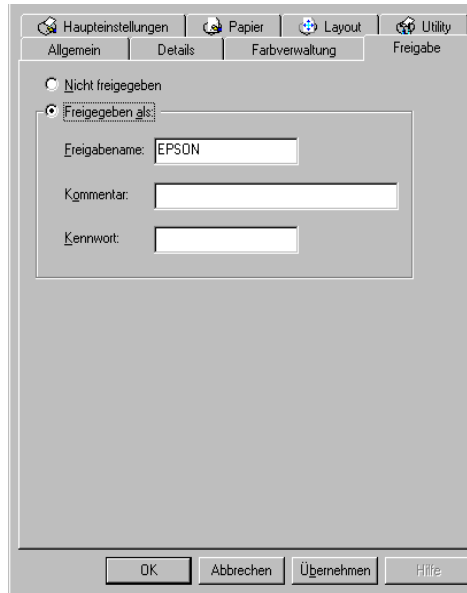


5. Klicken Sie im Fenster Netzwerk auf **OK**.
6. Doppelklicken Sie in der Systemsteuerung auf **Drucker**.

Hinweis:

- Wenn ein Dialogfeld angezeigt wird, das Sie auffordert, die CD-ROM für Windows 95 bzw. 98 einzulegen, legen Sie die entsprechende CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Folgen Sie anschließend den Anweisungen am Bildschirm.
 - Falls Sie aufgefordert werden, den Computer neu zu starten, folgen Sie dieser Anweisung. Öffnen Sie anschließend den Druckerordner, und fahren Sie ab Schritt 7 fort.
7. Wählen Sie Ihren Drucker und anschließend die Option **Freigabe** aus dem Menü Datei.

8. Klicken Sie auf **Freigegeben als**, geben Sie die Druckerinformationen ein, und klicken Sie anschließend auf **OK**.



Drucker im Netzwerk ansteuern

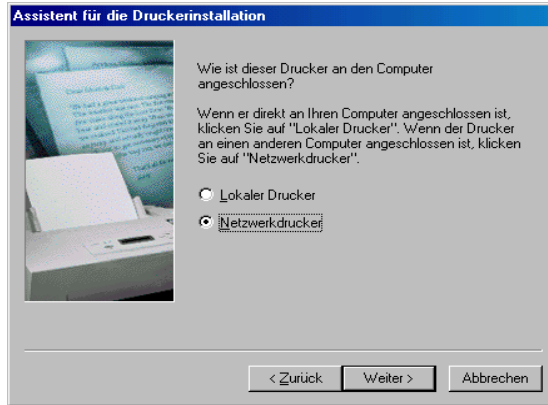
Um auf den Drucker über einen anderen Computer aus dem Netzwerk zuzugreifen, gehen Sie folgendermaßen vor.

Hinweis:

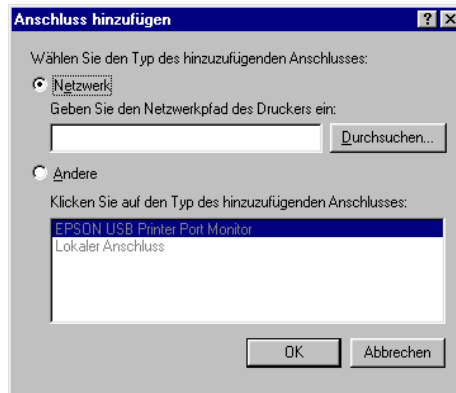
Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, als freigegebene Ressource eingerichtet sein, wenn er von anderen Computern angesteuert werden soll. Informationen erhalten Sie im Abschnitt "Drucker freigeben" auf Seite 1-6.

1. Auf dem Computer, von dem aus der Drucker angesteuert werden soll, klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie anschließend auf **Drucker**.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Drucker hinzufügen**.

- Der Assistent für die Druckerinstallation wird angezeigt. Klicken Sie auf **Weiter**.
- Klicken Sie auf **Netzwerkdrucker** und anschließend auf **Weiter**.



- Klicken Sie auf **Durchsuchen**.



6. Doppelklicken Sie auf das Symbol des Computers, an den der Drucker direkt angeschlossen ist. Klicken Sie anschließend auf das Druckersymbol.



7. Klicken Sie auf **OK**, und folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.

Unter Windows NT 4.0 bzw. Windows 2000

Hinweis:

Die Informationen in diesem Abschnitt sind für Benutzer eines kleinen Netzwerks bestimmt. Wenn Sie in einem großen Netzwerk arbeiten und Ihren Drucker freigeben möchten, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihren Drucker installieren müssen, damit er von anderen Computern im Netzwerk angesteuert werden kann.

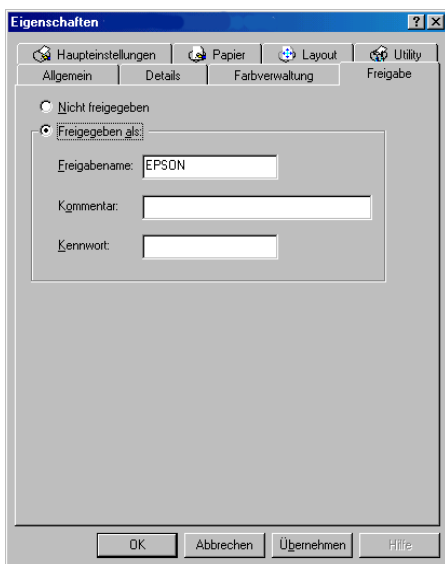
Zunächst müssen Sie auf dem Computer, an den der Drucker angeschlossen ist, eine Druckerfreigabe vornehmen. Anschließend muss der Netzwerkpfad für den Drucker angegeben werden, damit von jedem Arbeitsplatz aus auf den Drucker zugegriffen werden kann. Die Druckersoftware muss dazu auf den entsprechenden Arbeitsplatzcomputern installiert werden.

Drucker freigeben

1

Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen direkt an den Computer angeschlossenen Drucker in einem Netzwerk freizugeben:

1. Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie auf **Drucker**.
2. Wählen Sie Ihren Drucker aus, und klicken Sie auf die Option **Freigabe** im Menü Datei.
3. Wählen Sie die Option **Freigabe**, und geben Sie den Freigabennamen ein.



4. Klicken Sie auf **OK**.

Hinweis:

Wählen Sie keine Treiber aus der Liste Alternative Treiber.

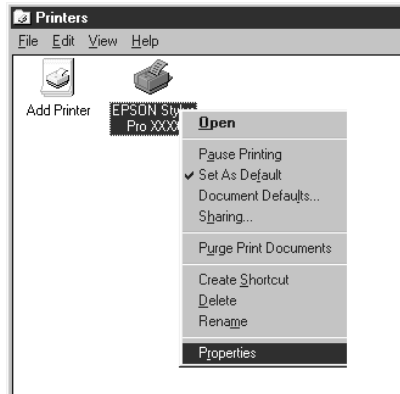
Drucker im Netzwerk ansteuern

Um auf den Drucker über einen anderen Computer aus dem Netzwerk zuzugreifen, gehen Sie folgendermaßen vor.

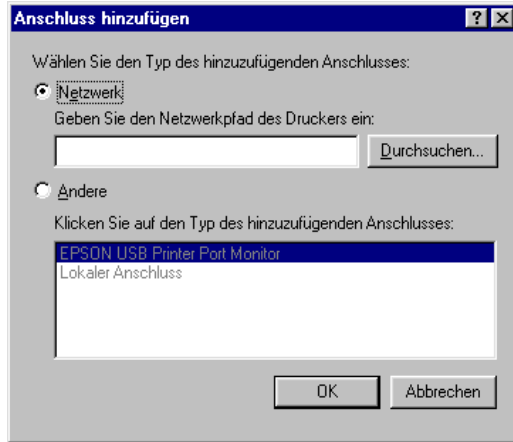
Hinweis:

Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, als freigegebene Ressource eingerichtet sein, wenn er von anderen Computern angesteuert werden soll. Informationen erhalten Sie im Abschnitt "Drucker freigeben" auf Seite 1-11.

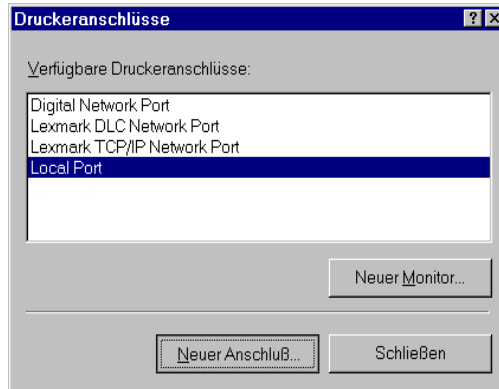
1. Installieren Sie den Druckertreiber von der CD-ROM mit der Druckersoftware auf dem Client-System.
2. Öffnen Sie den Ordner Drucker in der Systemsteuerung, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Druckers, und klicken Sie auf Eigenschaften im Kontextmenü.



3. Klicken Sie auf den Tab **Anschlüsse** und anschließend auf **Anschluss hinzufügen**.



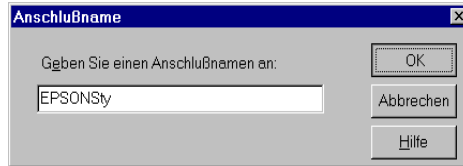
4. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt: Wählen Sie **Lokaler Anschluss**, und klicken Sie auf **Neuer Anschluss**.



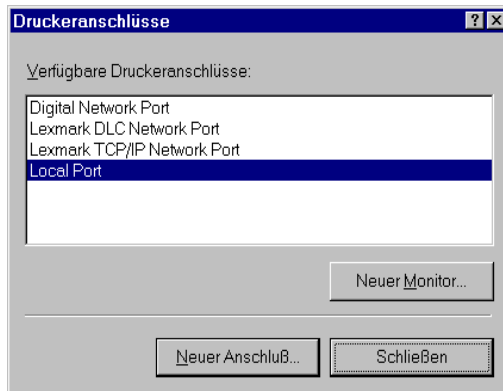
5. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt: Geben Sie in das Textfeld folgende Informationen ein:

\\Name des Computers, an den der Drucker angeschlossen ist\
Name des freigegebenen Druckers

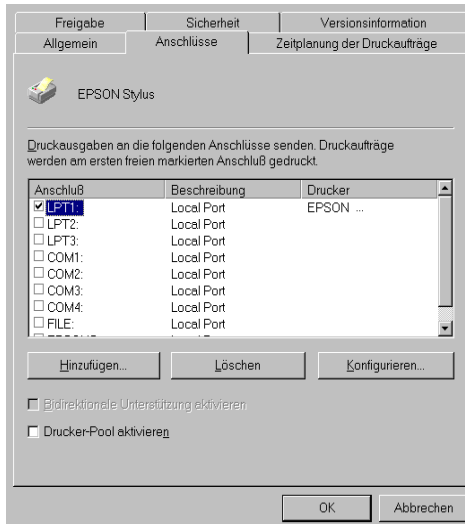
Klicken Sie anschließend auf **OK**.



6. Klicken Sie im Dialogfeld Druckeranschlüsse auf **Schließen**, um zur Registerkarte Anschlüsse zurückzukehren.



7. Vergewissern Sie sich in der Registerkarte Anschlüsse, dass der neue Anschluss hinzugefügt wurde und das Kontrollkästchen aktiviert ist. Klicken Sie auf **OK**, um den Drucker zu schließen.



Drucker für Macintosh einrichten

Drucker an den Macintosh anschließen	2-2
Eingebaute serielle Schnittstelle verwenden	2-2
Eingebaute parallele Schnittstelle verwenden	2-4
Druckersoftware auf dem Macintosh installieren	2-6
Komponenten der Druckersoftware	2-6
Auf Macintosh installieren	2-7
Drucker in der Auswahl wählen	2-8
Drucker in ein Netzwerk einbinden	2-9

Drucker an den Macintosh anschließen

Wie Sie den Drucker an den Macintosh anschließen, hängt davon ab, ob Sie Druckaufträge direkt an den Drucker senden, indem Sie die eingebaute serielle Schnittstelle des Druckers verwenden, oder ob Sie mit einer optionalen Schnittstellenkarte Druckaufträge über das Netzwerk an den Drucker senden. Informationen zur Verwendung von optionalen Schnittstellenkarten erhalten Sie in Kapitel 5, "Optionale Schnittstellenkarte verwenden".

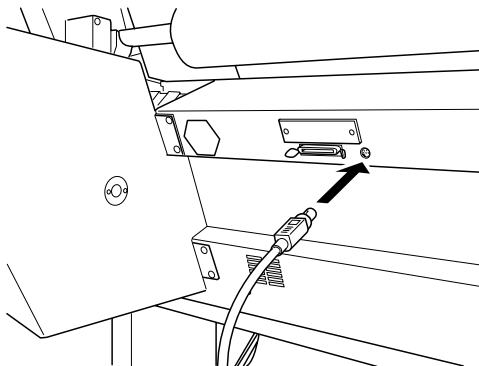
Eingebaute serielle Schnittstelle verwenden

Um die in den Drucker eingebaute serielle Schnittstelle zu verwenden, benötigen Sie ein Kabel vom Typ Apple System Peripheral-8. Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Drucker an den Macintosh anzuschließen.

Hinweis:

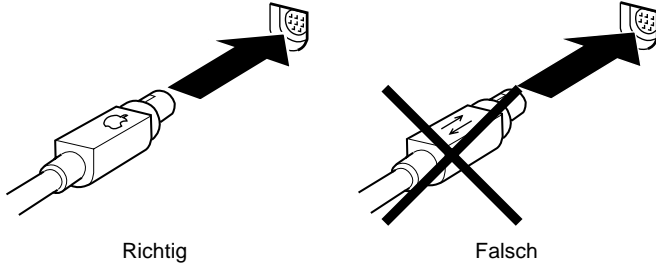
Soll die Verbindung mit dem USB-Kabel über den parallelen Druckeranschluss und den USB-Anschluss Ihres Computers erfolgen, benötigen Sie zusätzlich ein Konvertierungskabel.

1. Stellen Sie sicher, dass Drucker und Macintosh ausgeschaltet sind.
2. Verbinden Sie das Schnittstellenkabel mit dem seriellen Anschluss am Drucker.



Hinweis:

Verwenden Sie nur Kabel vom Typ Apple System Peripheral-8, um den Drucker an den Macintosh anzuschließen. Verwenden Sie kein LocalTalk-Kabel.



3. Verbinden Sie das Schnittstellenkabel mit dem Modem- oder dem Druckeranschluss des Macintosh. Die Anschlüsse sind mit den folgenden Symbolen gekennzeichnet. (Einige Modelle der Macintosh PowerBooks haben nur einen seriellen Anschluss.)



Modemanschluss



Druckeranschluss

Hinweis:

Wenn der Macintosh mit einem eingebauten Modem ausgestattet ist, schließen Sie das Kabel an den Druckeranschluss an.

4. Drücken Sie die Taste **Power**, um den Drucker einzuschalten.
5. Schalten Sie den Macintosh ein.

Lesen Sie nun den Abschnitt "Druckersoftware auf dem Macintosh installieren" auf Seite 2-6. Bevor Sie den Drucker verwenden können, müssen Sie die Druckersoftware installieren.

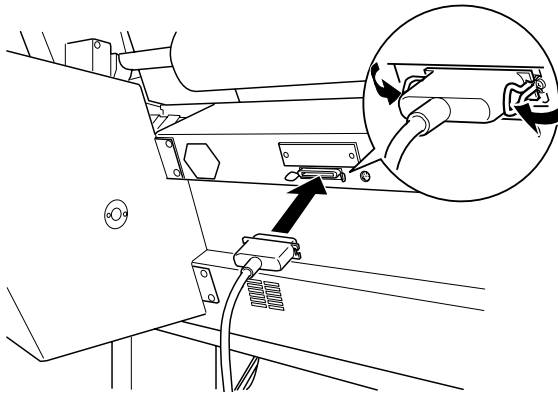
Eingebaute parallele Schnittstelle verwenden

Für den Anschluss des Druckers an den Computer über die eingebaute parallele Schnittstelle benötigen Sie ein abgeschirmtes USB-Konvertierungskabel. Gehen Sie anschließend folgendermaßen vor, um den Drucker an den Computer anzuschließen.

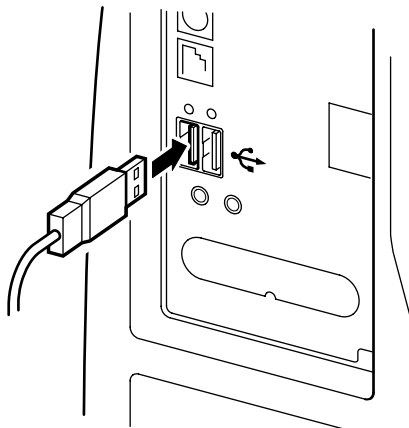
Hinweis:

Soll die Verbindung mit dem USB-Kabel über den parallelen Druckeranschluss und den USB-Anschluss Ihres Computers erfolgen, benötigen Sie zusätzlich ein Konvertierungskabel.

1. Schalten Sie den Drucker und den Computer aus.
2. Schließen Sie das Kabel fest an den Schnittstellenanschluss des Druckers an. Drücken Sie anschließend die Drahhaltungen zusammen, bis sie auf beiden Seiten einrasten. Befindet sich am Kabel ein Erdungsdraht, verbinden Sie diesen mit dem Masseanschluss unterhalb des Schnittstellensteckers.



3. Schließen Sie das andere Kabelende an den USB-Anschluss an der Rückseite des Macintosh an.



2

Lesen Sie nun den Abschnitt "Druckersoftware auf dem Macintosh installieren" auf Seite 2-6. Bevor Sie den Drucker verwenden können, müssen Sie die Druckersoftware installieren.

Druckersoftware auf dem Macintosh installieren

Nachdem Sie den Drucker an den Macintosh angeschlossen haben, müssen Sie die Druckersoftware von der mitgelieferten CD-ROM "Druckersoftware für EPSON Stylus PRO 9500" installieren.

Komponenten der Druckersoftware

Die Druckersoftware enthält:

EPSON Druckertreiber

- ❑ **SPro 9500**
Mit diesem Druckertreiber wird der Drucker gesteuert. Sie können damit Medientyp, Druckqualität und Papierformat einstellen.
- ❑ **EPSON Monitor3**
Überwacht und verwaltet Druckaufträge im Hintergrund. Sie müssen in der Auswahl die Funktion Hintergrunddruck aktivieren, um dieses Utility verwenden zu können.
- ❑ **EPSON StatusMonitor**
Überwacht den aktuellen Status des Druckers und gibt eine Meldung aus, wenn ein Druckerfehler auftritt.
- ❑ **Düsentest**
Überprüft, ob Düsen verstopft sind.
- ❑ **Druckkopfreinigung**
Reinigt die Druckköpfe, um sehr gute Druckqualität zu gewährleisten.
- ❑ **Druckkopf-Justage**
Richtet die Druckköpfe so aus, dass vertikale und horizontale Linien aufeinander abgestimmt sind.

Auf Macintosh installieren



Achtung:

Deaktivieren Sie alle Virenschutzprogramme, bevor Sie die Druckersoftware installieren.

2


Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Druckersoftware zu installieren:

1. Legen Sie die CD-ROM mit der Druckersoftware in das CD-ROM-Laufwerk ein. Der Ordner mit der EPSON-Druckersoftware wird automatisch geöffnet.
2. Wenn das Symbol **Aktualisierer** angezeigt wird, doppelklicken Sie darauf. Wenn Ordner für mehrere Sprachen angezeigt werden, doppelklicken Sie auf den Ordner der gewünschten Sprache und anschließend auf das Symbol **Aktualisierer**.
3. Klicken Sie auf **Fortfahren**. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt:



4. Stellen Sie sicher, dass das Laufwerk, auf dem Sie die Software installieren wollen, im Feld **Zielvolume** angezeigt wird. Klicken Sie anschließend in das Feld **Installieren**.

Hinweis:

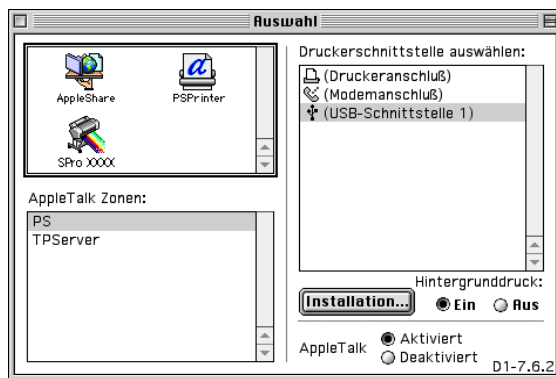
Klicken Sie auf das Symbol , um Informationen zu der jeweiligen Komponente zu erhalten.

5. Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie in das Feld **Neustart**, um den Macintosh neu zu starten.

Drucker in der Auswahl wählen

Wenn Sie die Druckersoftware installiert haben, müssen Sie den Drucker in der Auswahl auswählen. Die Auswahl des Druckers ist erforderlich, wenn Sie den Drucker zum ersten Mal verwenden oder wenn Sie zu einem anderen Drucker wechseln möchten. Zum Drucken wird immer der zuletzt ausgewählte Drucker angesteuert.

1. Öffnen Sie die **Auswahl** über das Apple-Menü. Klicken Sie auf das Symbol Ihres Druckers, und wählen Sie anschließend die Druckerschnittstelle aus, an die der Drucker angeschlossen ist.



2. Aktivieren Sie das entsprechende Optionsfeld für den **Hintergrunddruck**, um den Hintergrunddruck ein- bzw. auszuschalten.

Ist der Hintergrunddruck eingeschaltet, können Sie auf Ihrem Macintosh weiterarbeiten, während er im Hintergrund ein Dokument für den Ausdruck vorbereitet. Der Hintergrunddruck muss eingeschaltet sein, um mit EPSON Monitor3 Druckaufträge verwalten zu können.

3. Schließen Sie die Auswahl.

Informationen zum Aufrufen und Verwenden der Druckersoftware erhalten Sie im Abschnitt "Von Ihrem Macintosh aus drucken" auf Seite 3-16. Wenn Sie den Drucker in einem Netzwerk verwenden, lesen Sie den Abschnitt "Drucker in ein Netzwerk einbinden" auf Seite 2-9.

Drucker in ein Netzwerk einbinden

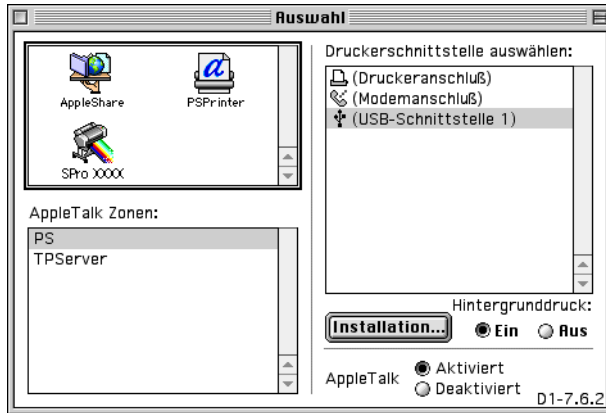
In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihren Drucker installieren müssen, damit er in einem AppleTalk-Netzwerk verwendet werden kann. Durch Freigabe Ihres lokalen Druckers wird dieser in das Netzwerk eingebunden und kann von anderen Computern angesteuert werden.

Zunächst müssen Sie auf dem Computer, an den der Drucker angeschlossen ist, eine Druckerfreigabe vornehmen. Anschließend muss auf jedem Computer, der den Drucker ansteuern wird, der Netzwerkpfad für den Drucker angegeben werden. Auf diesen Computern muss außerdem die Druckersoftware installiert werden.

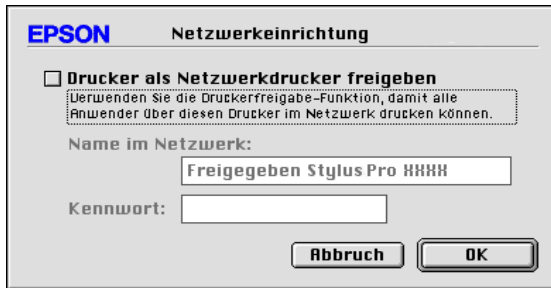
Drucker freigeben

Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen direkt an Ihren Computer angeschlossenen Drucker in einem AppleTalk-Netzwerk freizugeben:

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Wählen Sie im Apple-Menü **Auswahl**, und klicken Sie auf das Druckersymbol. Anschließend wählen Sie den Anschluss, an dem der Drucker angeschlossen ist.



3. Klicken Sie in das Feld **Installation**. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt:

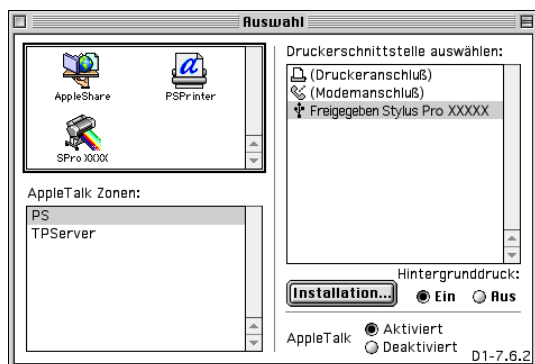


4. Aktivieren Sie die Option **Drucker als Netzwerkdrucker freigeben**, und geben Sie anschließend den Druckernamen und die Kennwortinformation ein.
5. Klicken Sie in das Feld **OK**. In der Anschlussliste der Auswahl wird der Name des freigegebenen Druckers angezeigt.
6. Schließen Sie die Auswahl.

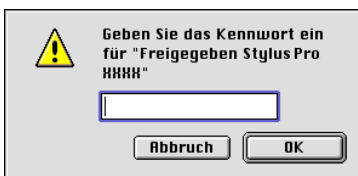
Drucker im Netzwerk ansteuern

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Drucker von einem anderen Netzwerkcomputer aus anzusteuern:

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Wählen Sie auf jedem Computer, der den Drucker ansteuern soll, im Apple-Menü **Auswahl**. Klicken Sie anschließend auf das Symbol Ihres Druckers, und wählen Sie den Druckerschnittstelle im Feld Druckerschnittstelle auswählen aus. Nur Drucker, die mit Ihrer aktuellen AppleTalk-Zone verbunden sind, stehen Ihnen dafür zur Auswahl.



3. Wenn das folgende Dialogfenster angezeigt wird, geben Sie das Kennwort für den Drucker ein, und klicken Sie anschließend in das Feld **OK**.



4. Aktivieren Sie das entsprechende Optionsfeld für **Hintergrunddruck**, um den Hintergrunddruck ein- bzw. auszuschalten.
5. Schließen Sie die Auswahl.

Kapitel 3

Drucken und Druckerverwaltung

Papier einlegen	3-2
Rollenpapier einlegen	3-2
Einzelblattdruckmedien einlegen	3-6
Einzelblätter mit einer Länge von mehr als 483 mm einlegen (lange Kante des Formats Super A3/B)	3-7
Einzelblattdruckmedien im Format of A3, Super A3/B oder B einlegen	3-9
Von Ihrem PC aus drucken	3-11
Druckertreibereinstellungen	3-11
Von Ihrem PC aus Druckaufträge abrechnen	3-15
Von Ihrem Macintosh aus drucken	3-16
Druckertreibereinstellungen	3-16
Von Ihrem Macintosh aus Druckaufträge abrechnen	3-19



Papier einlegen

Rollenpapier einlegen

Um Rollenpapier einzulegen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung. Stellen Sie sicher, dass die Papierrolle korrekt in den Drucker eingelegt wird.

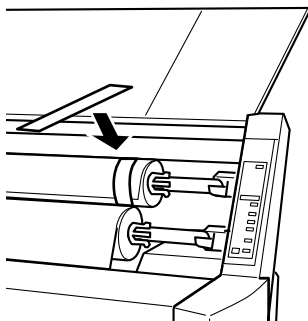


Achtung:

Berühren Sie die bedruckbare Seite des Druckmediums so wenig wie möglich, da Fingerabdrücke möglicherweise die Druckqualität vermindern. Verwenden Sie möglichst Handschuhe zum Einlegen von Papier.

Hinweis:

Wenn zwei Papierrollenspindeln am Drucker befestigt sind, sichern Sie das Papier der gerade unbenutzten Rolle mit dem Verschlussstreifen, um Papierstaus zu vermeiden. Um die Papierrolle zu sichern, drücken Sie das Ende des Verschlussstreifens leicht auf die Papierrolle. Um den Verschlussstreifen zu entfernen, ziehen Sie ihn einfach von der Rolle ab.



2. Schalten Sie den Drucker ein.

3. Drücken Sie die Taste **Paper Source** mehrmals, bis die Anzeige Roll Auto Cut bzw. Roll Cutter Off leuchtet.



Achtung:

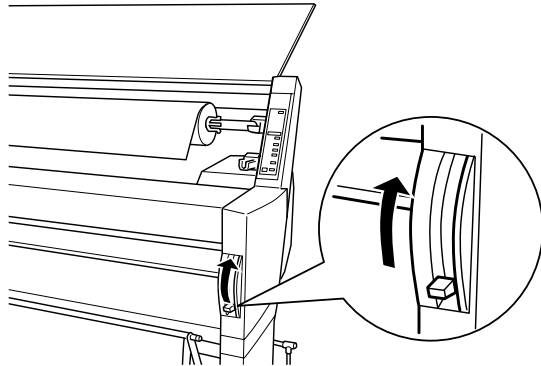
Wenn Sie Papierrollen mit sehr schwerem Papier einlegen, wählen Sie die Option Roll Cutter Off. Zu schweres Papier beschädigt möglicherweise die Schneidevorrichtung.

4. Stellen Sie sicher, dass die Anzeige Operate bzw. Pause nicht blinkt. Ziehen Sie anschließend den Papierfixierhebel ganz nach oben. Die Anzeige Paper Out leuchtet, und am LCD-Display wird PAPIER LADEN angezeigt.

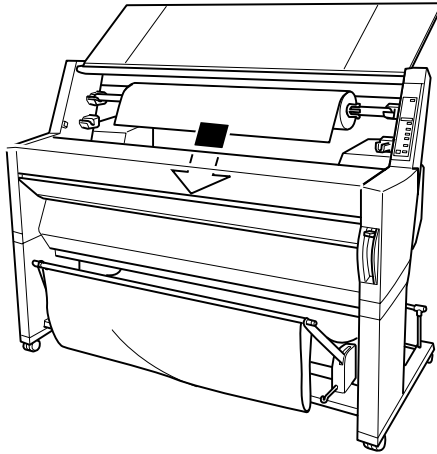


Achtung:

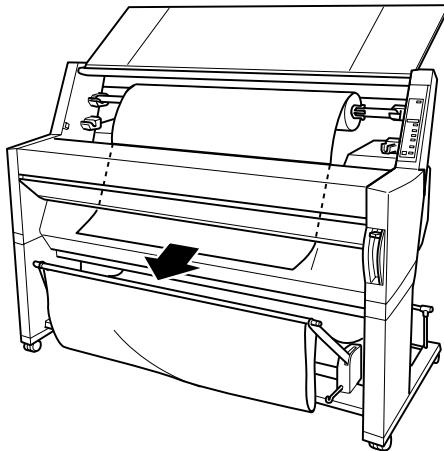
Bewegen Sie den Papierfixierhebel nicht, wenn die Anzeige Operate bzw. Pause blinkt. Andernfalls beschädigen Sie möglicherweise den Drucker.



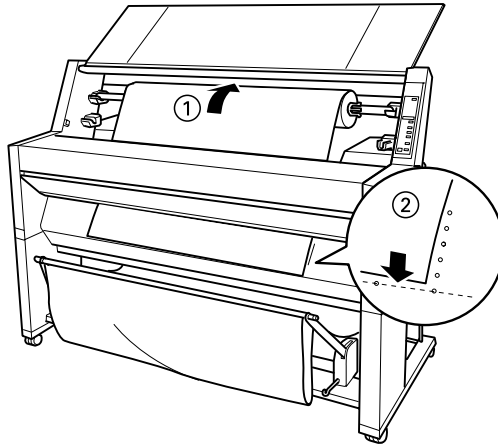
5. Legen Sie das Papier in den Papierzuführungsschacht ein.



6. Ziehen Sie das Papier ein Stück in den Papierzuführungsschacht ein.



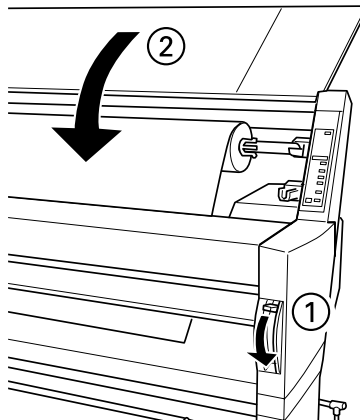
7. Rollen Sie die Papierrolle ein wenig zurück, damit das Papier straff gespannt ist. Stellen Sie sicher, dass die untere Kante des Papiers gerade anliegt und mit den Lochreihen übereinstimmt.



8. Drücken Sie den Papierfixierhebel ganz nach unten, und schließen Sie die Papierrollenabdeckung. PAUSETASTE DRUECKEN wird angezeigt.

Hinweis:

Wenn die Anzeige Roll Auto Cut leuchtet und die untere Kante des Rollenpapiers nach dem vorigen Druckauftrag nicht sauber abgeschnitten wurde, drücken Sie die Taste **Cut/Eject**, um die Kante erneut abzuschneiden.



9. Drücken Sie die Taste **Pause**.

Der Druckkopf bewegt sich, und das Papier wird in die Druckposition transportiert. BEREIT wird am LCD-Display angezeigt.

Hinweis:

*Auch wenn Sie nicht die **Pause**-Taste drücken, bewegt sich der Druckkopf, und das Papier wird automatisch in die Druckposition transportiert. BEREIT wird am LCD-Display angezeigt.*

Sie können nun auf Rollenpapier drucken. Nehmen Sie die Druckertreibereinstellungen vor, und senden Sie den Druckauftrag an den Drucker. Nähere Informationen erhalten Sie im Abschnitt "Von Ihrem PC aus drucken" auf Seite 3-11 bzw. "Von Ihrem Macintosh aus drucken" auf Seite 3-16.

Hinweis:

Warten Sie nach dem Drucken, bis die Tinte völlig getrocknet ist, um die Qualität des Ausdrucks nicht zu beeinträchtigen.

Einzelblattdruckmedien einlegen

Lesen Sie im nächsten Abschnitt, wie Sie Einzelblätter einlegen, die länger als 483 mm sind (lange Kante des Formats Super A3/B). Informationen zum Einlegen von Papier im Format A3, Super A3/B oder B oder weniger erhalten Sie im Abschnitt "Einzelblattdruckmedien im Format of A3, Super A3/B oder B einlegen" auf Seite 3-9.

Informationen zum Bedrucken von schwerem Papier (0,5 bis 1,5 mm) erhalten Sie im *Online-Benutzerhandbuch*.

Einzelblätter mit einer Länge von mehr als 483 mm einlegen (lange Kante des Formats Super A3/B)

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Einzelblätter einzulegen, die länger als 483 mm sind:

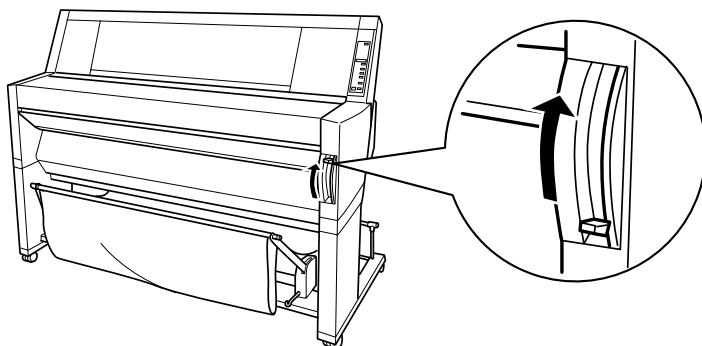


Achtung:

Berühren Sie die bedruckbare Seite des Druckmediums so wenig wie möglich, da Fingerabdrücke möglicherweise die Druckqualität vermindern.

3

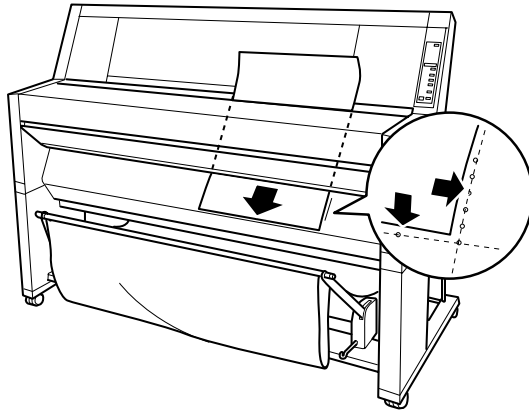
1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet und die Rollenpapierabdeckung geschlossen ist.
2. Drücken Sie die Taste **Paper Source** mehrmals, bis die Anzeige Sheet leuchtet.
3. Stellen Sie sicher, dass die Anzeige Operate bzw. Pause nicht blinkt. Ziehen Sie anschließend den Papierfixierhebel ganz nach oben. Die Anzeige Paper Out leuchtet, und am LCD-Display wird PAPIER LADEN angezeigt.



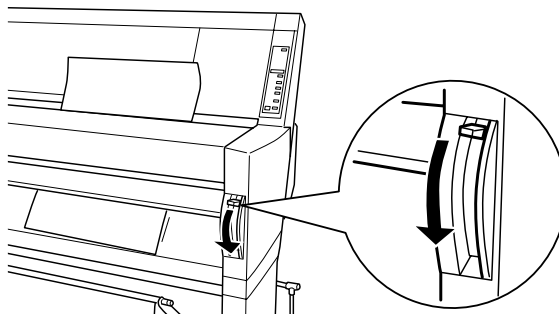
Achtung:

Bewegen Sie den Papierfixierhebel nicht, wenn die Anzeige **Operate** bzw. Pause blinkt. Ansonsten wird der Drucker möglicherweise beschädigt.

4. Legen Sie das Blatt in den Papierzuführungsschacht ein, bis es unten herauskommt. Stellen Sie sicher, dass die rechte und die untere Kante des Papiers gerade anliegen und mit den Lochreihen übereinstimmen.



5. Drücken Sie den Papierfixierhebel ganz nach unten. Am LCD-Display wird PAUSETASTE DRUECKEN angezeigt.



6. Drücken Sie die Taste **Pause**.

Die Druckköpfe bewegen sich, und das Blatt wird automatisch in die Druckposition eingezogen. **BEREIT** wird am LCD-Display angezeigt.

Hinweis:

Auch wenn Sie nicht die **Pause**-Taste drücken, bewegt sich der Druckkopf, und das Papier wird automatisch in die Druckposition transportiert. **BEREIT** wird am LCD-Display angezeigt.

Sie können nun Einzelblattdruckmedien bedrucken. Nehmen Sie die Druckertreibereinstellungen vor, und senden Sie den Druckauftrag an den Drucker. Nähere Informationen erhalten Sie im Abschnitt "Von Ihrem PC aus drucken" auf Seite 3-11 bzw. "Von Ihrem Macintosh aus drucken" auf Seite 3-16.

Hinweis:

Warten Sie nach dem Drucken, bis die Tinte völlig getrocknet ist, um die Qualität des Ausdrucks nicht zu beeinträchtigen.

Einzelblattdruckmedien im Format of A3, Super A3/B oder B einlegen

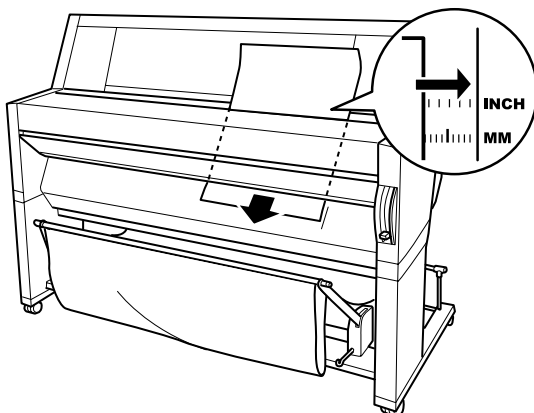
Gehen Sie folgendermaßen vor, um Einzelblätter des Formats A3, Super A3/B oder B einzulegen:

**Achtung:**

Berühren Sie die bedruckbare Seite des Druckmediums so wenig wie möglich, da Fingerabdrücke möglicherweise die Druckqualität vermindern.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet und die Rollenpapierabdeckung geschlossen ist.
2. Drücken Sie die Taste **Paper Source** mehrmals, bis die Anzeige Sheet leuchtet.

3. Stellen Sie sicher, dass der Papierfixierhebel ganz nach oben gezogen ist. Legen Sie anschließend das Blatt in den Papierzuführungsschacht ein, bis es auf Widerstand stößt. Stellen Sie sicher, dass die rechte Kante des Papiers gerade und an der rechten Kante der Skala auf der Rollenpapierabdeckung ausgerichtet ist. **PAUSE DRUECKEN** wird am LCD-Display angezeigt.



4. Drücken Sie die Taste **Pause**. Die Druckköpfe bewegen sich, und das Blatt wird automatisch in die Druckposition eingezogen. **BEREIT** wird am LCD-Display angezeigt.

Jetzt können Sie die Einzelblätter bedrucken. Nehmen Sie die Druckertreibereinstellungen vor, und erteilen Sie anschließend einen Druckauftrag. Nähere Informationen erhalten Sie im Abschnitt "Von Ihrem PC aus drucken" auf Seite 3-11 bzw. "Von Ihrem Macintosh aus drucken" auf Seite 3-16.

Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, hält der Drucker die bedruckten Medien fest, und am LCD-Display wird **KEIN PAPIER** angezeigt. Wenn Sie das Papier entfernen wollen, halten Sie es fest, während Sie die Taste **Paper Feed** drücken. Sie können das Papier aus dem Drucker entfernen.

Von Ihrem PC aus drucken

Wenn Sie das Papier eingelegt haben, können Sie Ihr Dokument vom PC aus drucken.

Hinweis:

Um eine optimale Druckqualität zu erzielen, sollten Sie vor dem Drucken den Druckerzustand überprüfen. Informationen erhalten Sie im Abschnitt Kapitel 4, "Zustand des Druckers überprüfen".

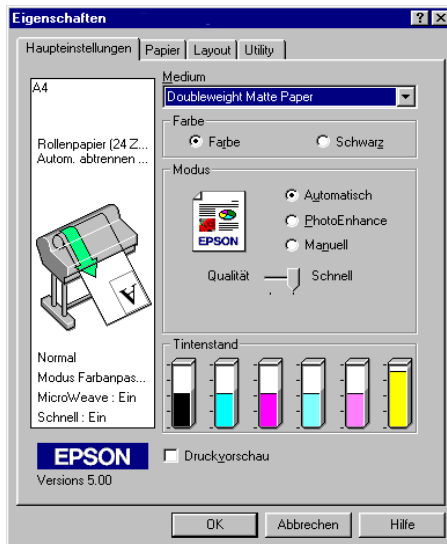
3

Druckertreibereinstellungen

Die grundlegenden Einstellungen für den Dokumentausdruck werden in den Registerkarten Haupteinstellungen und Papier des Druckertreibers vorgenommen. In der Registerkarte Haupteinstellungen können Sie bestimmte Einstellungen für das Bedrucken von Rollenpapier vornehmen, wie z.B. automatisches Drehen, automatisches Abschneiden und Trennlinie drucken.

Nähere Informationen zur Druckersoftware erhalten Sie in der Online-Hilfe, wenn Sie auf die Schaltfläche **Hilfe** im Druckertreiberfenster klicken.

1. Wählen Sie im Menü Datei den Befehl **Drucken**. Das Dialogfeld Drucken wird angezeigt.
2. Stellen Sie sicher, dass Ihr Drucker ausgewählt ist, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Optionen**. Möglicherweise müssen Sie auf eine Kombination dieser Schaltflächen klicken. Das Dialogfeld für die Druckertreibereinstellungen wird angezeigt.



3. Klicken Sie auf den Tab **Haupt-einstellungen**, um diese Registerkarte anzuzeigen.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Medium das im Drucker eingelegte Druckmedium aus.

Hinweis:

Die in der Dropdown-Liste Medium ausgewählte Option bestimmt, welche weiteren Einstellungen zur Verfügung stehen. Sie sollten deshalb diese Einstellung immer als Erstes vornehmen.

5. Aktivieren Sie zum Festlegen der Farbeinstellung das Optionsfeld **Farbe**, um Farbdrucke zu erzeugen, oder **Schwarz**, um in Schwarzweiß zu drucken.

6. Stellen Sie sicher, dass das Optionsfeld **Automatisch** im Auswahlbereich Modus aktiviert ist.

Hinweis:

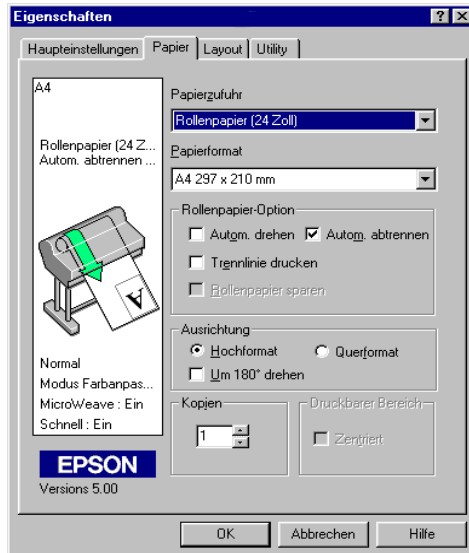
Wenn die Option *Automatisch* in der Registerkarte *Haupteinstellungen* ausgewählt ist, werden alle weiteren Einstellungen für den Ausdruck auf der Grundlage der Einstellungen für *Medium* und *Farbe* vom Druckertreiber vorgenommen.

7. Stellen Sie im Auswahlbereich *Modus* den eventuell angezeigten Schieberegler auf *Qualität* oder *Schnell* ein, je nachdem, was Ihnen wichtiger ist. Diese Einstellung wird normalerweise automatisch anhand Ihrer *Medium*-Einstellung vorgenommen.

Hinweis:

Abhängig vom gewählten Medientyp, wird der Schieberegler angezeigt oder nicht.

8. Klicken Sie auf den Tab **Papier**, um diese Registerkarte anzuzeigen.



9. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Papierformat das im Drucker eingelegte Papierformat aus.

Hinweis:

In den meisten Windows-Anwendungen können Einstellungen für das Papierformat vorgenommen werden, durch die ähnliche Einstellungen im Druckertreiber außer Kraft gesetzt werden.

10. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Papierzufuhr die im Drucker eingelegte Papiersorte aus.
11. Wenn Rollenpapier verwendet wird, nehmen Sie die erforderlichen Rollenpapiereinstellungen vor.

Autom. drehen

Wenn **Autom. drehen** aktiviert ist und das Dokument kürzer ist als die bedruckbare Breite der Papierrolle, wird das Dokument automatisch um 90 Grad gedreht und im Querformat gedruckt. Mit dieser Funktion können Sie Papier sparen.

Autom. abtrennen

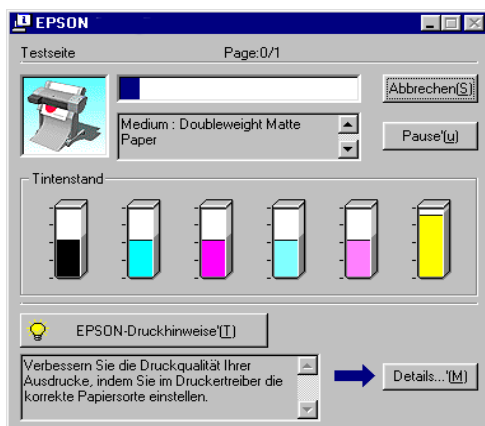
Wenn **Autom. abtrennen** aktiviert ist, wird das Rollenpapier automatisch nach dem Drucken einer Seite abgeschnitten.

Trennlinie drucken

Am rechten Rand und am Ende des Dokuments werden Trennlinien für manuelles Abschneiden gedruckt, wenn Sie **Trennlinie drucken** wählen.

12. Nehmen Sie Einstellungen in den Feldern Anzahl der Kopien, Ausrichtung, Druckbereich und Verkleinern/Vergrößern vor.
13. Klicken Sie auf **OK** unten im Fenster. Sie kehren zum Dialogfeld Drucken (oder einem ähnlichen Dialogfeld) zurück.
14. Klicken Sie je nach Anwendungsprogramm auf die Schaltfläche **Schließen**, **OK** oder **Drucken** Möglicherweise müssen Sie auf eine Kombination dieser Schaltflächen klicken.

Während des Druckvorgangs wird der EPSON-Fortschrittsbalken angezeigt, der Informationen zum Verlauf des Druckvorgangs und zum Status des Druckers anzeigt.



Nähere Informationen erhalten Sie im Abschnitt “Druckersoftware” im *Online-Benutzerhandbuch*.

Von Ihrem PC aus Druckaufträge abbrechen

Um den laufenden Druckvorgang abzubrechen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Stop** im EPSON-Fortschrittsbalken.

Sie können Druckaufträge außerdem anhalten bzw. neu starten. Um einen Druckauftrag anzuhalten, drücken Sie die Taste **Pause**. Um einen Druckauftrag fortzusetzen, drücken Sie diese Taste erneut.



Achtung:

Wenn Sie einen laufenden Druckvorgang anhalten, müssen Sie möglicherweise den Druckauftrag neu starten. Andernfalls ist es möglich, dass das Druckbild schlecht ausgerichtet ist oder Streifen aufweist.

Von Ihrem Macintosh aus drucken

Wenn Sie das Papier eingelegt haben, können Sie Ihr Dokument vom Macintosh aus drucken.

Hinweis:

Um eine optimale Druckqualität zu erzielen, sollten Sie vor dem Drucken den Druckerzustand überprüfen. Informationen erhalten Sie im Abschnitt Kapitel 4, "Zustand des Druckers überprüfen".

Druckertreibereinstellungen

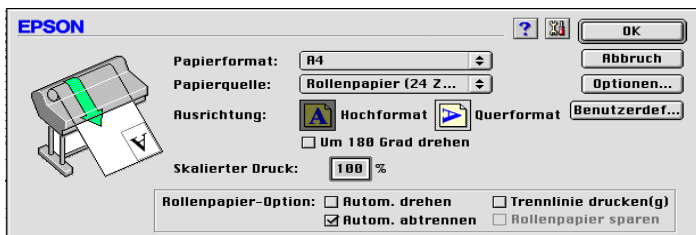
Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Druckertreibereinstellungen vorzunehmen.

Nähere Informationen zur Druckersoftware erhalten Sie in der Online-Hilfe, indem Sie auf die Schaltfläche **Hilfe** (mit "?" gekennzeichnet) in den Druckertreiberdialogfeldern klicken.

Hinweis:

Obwohl viele Macintosh-Anwendungen die im Druckertreiber vorgenommenen Einstellungen überschreiben, ist dies nicht bei allen der Fall. Sie müssen die Einstellungen daher überprüfen, um sicherzustellen, dass Sie die gewünschten Resultate erhalten.

1. Wählen Sie im Menü Datei die Option **PAGE SETUP**. Das hier abgebildete Dialogfenster zum Einrichten einer Seite wird geöffnet.



2. Wählen Sie im Einblendmenü Papierformat das im Drucker eingelegte Papierformat aus.
3. Wählen Sie im Einblendmenü Papierzufuhr die im Drucker eingelegte Papiersorte aus.
4. Wenn Rollenpapier verwendet wird, nehmen Sie die erforderlichen Rollenpapiereinstellungen vor.

Autom. drehen

Wenn **Autom. drehen** aktiviert ist und das Dokument kürzer ist als die bedruckbare Breite der Papierrolle, wird das Dokument automatisch um 90 Grad gedreht und im Querformat gedruckt. Mit dieser Funktion können Sie Papier sparen.

Autom. abtrennen

Wenn **Autom. abtrennen** aktiviert ist, wird das Rollenpapier automatisch nach dem Drucken eines Dokuments abgeschnitten.

Trennlinie drucken

Am rechten Rand und am Ende des Dokuments werden Trennlinien für manuelles Abschneiden gedruckt, wenn Sie **Trennlinie drucken** wählen.

Rollenpapier sparen (nur für Rollenpapier (Banner) verfügbar)

Aktivieren Sie diese Option, um den Sparmodus für Rollenpapier einzuschalten. Der leere Bereich der letzten Seite Ihres Dokuments wird dann nicht in den Drucker eingezogen.

5. Nehmen Sie Einstellungen für Ausrichtung, Skalierter Druck und Druckbereich vor.
6. Wenn Sie Ihre Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie in das Feld **OK**, um das Dialogfenster zum Einrichten einer Seite zu schließen.

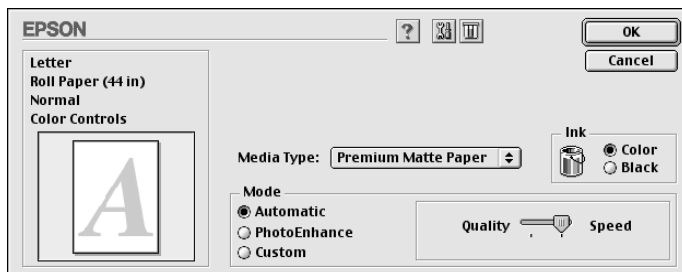
Hinweis:

Ein Druckbefehl kann nicht über das Dialogfenster zum Einrichten einer Seite sondern nur über das Dialogfenster zum Drucken erteilt werden.

7. Wählen Sie im Menü Ablage bzw. Datei den Befehl **Drucken**. Das hier abgebildete Dialogfenster zum Drucken wird angezeigt.

Hinweis:

Sie können das Dialogfenster zum Drucken auch öffnen, indem Sie in das Feld **Optionen** im Dialogfenster zum Einrichten einer Seite klicken.



8. Wählen Sie im Einblendmenü Medium das im Drucker eingelegte Druckmedium aus.

Hinweis:

Die im Einblendmenü Medium ausgewählte Option bestimmt, welche weiteren Einstellungen zur Verfügung stehen. Sie sollten deshalb diese Einstellung immer als Erstes vornehmen.

9. Aktivieren Sie zum Festlegen der Farbeinstellung das Optionsfeld **Farbe**, um Farbdrucke zu erzeugen, oder **Schwarz**, um in Schwarzweiß zu drucken.

10. Stellen Sie sicher, dass das Optionsfeld **Automatisch** aktiviert ist.

Hinweis:

Wenn die Option **Automatisch** aktiviert ist, werden alle weiteren Einstellungen für den Ausdruck auf der Grundlage der Einstellungen für **Medium** und **Farbe** vom Druckertreiber vorgenommen.

11. Stellen Sie im Auswahlbereich **Modus** den eventuell angezeigten Schieberegler auf **Qualität** oder **Schnell** ein, je nachdem, was Ihnen wichtiger ist. Diese Einstellung wird normalerweise automatisch anhand Ihrer **Medium**-Einstellung vorgenommen.

Hinweis:

Abhängig vom gewählten Medientyp, wird der Schieberegler angezeigt oder nicht.



12. Nehmen Sie die Einstellungen für **Kopien** und **Seiten** vor, und klicken Sie anschließend in das Feld **Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

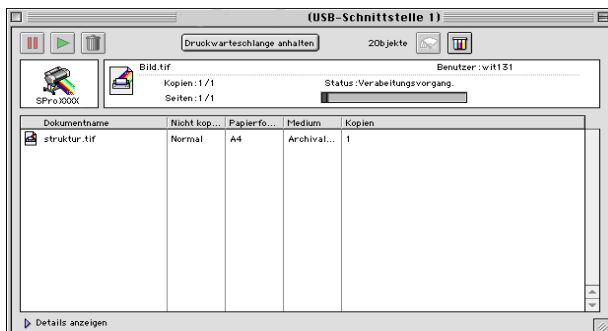
Von Ihrem Macintosh aus Druckaufträge abbrechen

Bei aktiviertem Hintergrunddruck

1. Drücken Sie die Taste **Power**, um den Drucker auszuschalten.
2. Wählen Sie im Anwendungsmenü **EPSON Monitor3**.



3. Klicken Sie in das Feld  und anschließend in das Feld , um den Druckauftrag abzubrechen.



Bei deaktiviertem Hintergrunddruck

1. Drücken Sie die Taste **Power**, um den Drucker auszuschalten.
2. Halten Sie die Taste **⌘** auf der Tastatur gedrückt, und drücken Sie die Taste **[.]**, um den Druckauftrag abzubrechen.

Kapitel 4

Zustand des Druckers überprüfen

Drucker-Utilities verwenden	4-2
Drucker-Utilities aufrufen	4-2
Düsentestmuster drucken	4-3
Druckköpfe reinigen	4-4
Druckköpfe justieren	4-6

Drucker-Utilities verwenden

Um eine optimale Druckqualität zu erzielen, sollten Sie den Druckerzustand überprüfen, indem Sie die folgenden Utilities der Druckersoftware verwenden.

Hinweis:

Sie können die Überprüfung auch über das Bedienfeld des Druckers ausführen. Informationen erhalten Sie im Abschnitt "Das Bedienfeld" im Online-Benutzerhandbuch.

- Düsentest
- Druckkopfreinigung
- Druckkopf-Justage


Drucker-Utilities aufrufen

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Drucker-Utilities aufzurufen:

Unter Windows

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Arbeitsplatz**, und doppelklicken Sie anschließend auf den Ordner **Drucker**.
2. Unter Windows 95 und 98 klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für Ihren **Drucker**. Klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften**. Unter Windows NT 4.0 klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihr Symbol **Drucker**. Klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften für Dokumente**. Unter Windows 2000 klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihr Druckersymbol. Klicken Sie anschließend auf **Printing Preferences**. Das Druckersoftwarefenster wird angezeigt.

Auf einem Macintosh

Klicken Sie auf **Print** im Menü Datei Ihrer Anwendung. Klicken Sie anschließend auf das Utility-Symbol  im Dialogfenster zum Drucken.

Düsentestmuster drucken

Sie können die Druckkopfdüsen von Ihrem Computer aus mit dem Düsentest-Utility in der Druckersoftware überprüfen.

Hinweis:

Starten Sie das Düsentest-Utility nicht während des Druckvorgangs. Ansonsten wird möglicherweise die Druckqualität vermindert.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist und dass Papier eingelegt ist (A3 oder größer).
2. Rufen Sie die Druckersoftware auf. Informationen erhalten Sie im Abschnitt "Drucker-Utilities aufrufen" auf Seite 4-2.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Düsentest**.
4. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.

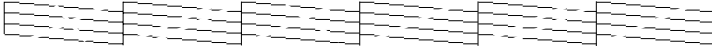
Eine Testseite wird ausgedruckt. Sie enthält die Versionsnummer des ROM-Speichers und ein Düsentestmuster. Das Düsentestmuster ähnelt einem der beiden hier abgebildeten Muster:

Düsentestmuster

Guter Zustand: Druckköpfe müssen nicht gereinigt werden.



Schlechter Zustand: Die Druckköpfe müssen gereinigt werden.



Hinweis:

Die tatsächlichen Testseiten werden farbig ausgedruckt.

Weist das Testdruckbild Lücken auf, sind die Düsen verstopft, und die Druckköpfe müssen gereinigt werden.



Achtung:

Stellen Sie sicher, dass der Ausdruck des Düsentestmuster abgeschlossen ist, bevor Sie etwas drucken. Ansonsten wird möglicherweise die Druckqualität vermindert.

Druckköpfe reinigen

Sie können die Druckkopfreinigung vom Computer aus vornehmen, indem Sie das Utility zur Druckkopfreinigung in der Druckersoftware verwenden, wie in den folgenden Schritten beschrieben.

Hinweis:

- ❑ *Für die Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht. Reinigen Sie die Druckköpfe daher nur, wenn die Druckqualität nachlässt.*
- ❑ *Führen Sie erst einen Düsentest aus, um sich zu vergewissern, dass die Druckköpfe tatsächlich gereinigt werden müssen.*
- ❑ *Wenn eine der Ink Out-Anzeigen blinkt (wenig Tinte) bzw. permanent leuchtet (keine Tinte), können Sie die Druckköpfe erst dann reinigen, wenn Sie die entsprechende Tintenpatrone ausgetauscht haben.*
- ❑ *Nehmen Sie keine Druckkopfreinigung bzw. keinen Düsentest während eines Druckvorgangs vor. Dadurch wird der Ausdruck möglicherweise verschmiert.*

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Stellen Sie sicher, dass die Anzeigen am Bedienfeld nicht auf wenig bzw. keine Tinte hinweisen.
2. Rufen Sie die Druckersoftware auf. Informationen erhalten Sie im Abschnitt "Drucker-Utilities aufrufen" auf Seite 4-2.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckkopfreinigung**.
4. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.

Die Pause-Anzeige am Bedienfeld blinkt während des Reinigungsvorgangs, der etwa eine Minute dauert.



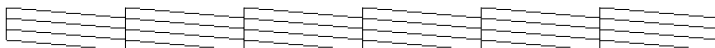
Achtung:

Schalten Sie den Drucker erst aus, wenn der Reinigungsvorgang abgeschlossen ist und die Pause-Anzeige nicht mehr blinkt. Ansonsten wird der Drucker möglicherweise beschädigt.

5. Wenn die Pause-Anzeige leuchtet, klicken Sie auf **Düsentestmuster drucken** (Windows) bzw. in das Feld **Überprüfung** (Macintosh) im Dialogfeld zur Druckkopfreinigung, oder drucken Sie ein paar Zeilen eines Dokuments, um festzustellen, ob die Druckköpfe sauber sind.

Düsentestmuster

Guter Zustand: Druckkopfreinigung war erfolgreich.



Schlechter Zustand: Die Druckköpfe müssen nochmals gereinigt werden.



Hinweis:

Die tatsächlichen Testseiten werden farbig ausgedruckt.

Weist das Druckbild weiterhin Lücken auf, wiederholen Sie die Druckkopfreinigung, und drucken Sie das Düsentestmuster erneut aus.

Wird die Druckqualität auch nach mehreren Reinigungsvorgängen nicht besser, schalten Sie den Drucker längere Zeit (z.B. über Nacht) aus. Anschließend reinigen Sie den Druckkopf erneut.

Wird die Druckqualität auch nach dem Austauschen der Tintenpatronen nicht besser, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Druckköpfe justieren

Die Justierung der Druckköpfe können Sie mit dem Utility zur Druckkopf-Justage vornehmen.

Hinweis:


- ❑ *Nehmen Sie keine Druckkopfjustierung während eines Druckvorgangs vor. Dadurch wird der Ausdruck möglicherweise verschmiert.*
- ❑ *Für den Ausdruck von Justagemustern wird Rollenpapier (0,5 m) benötigt.*

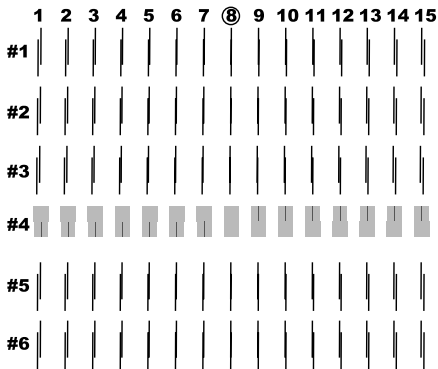
Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet und das Spezialrollenpapier von EPSON in den Drucker eingelegt ist. (Papierrolle mit 297 mm oder breiter)

Hinweis:

Wenn Sie anderes Papier als das Spezialpapier von EPSON verwenden wollen, müssen Sie möglicherweise die Druckköpfe mit Hilfe der SelecType-Einstellungen justieren. Nähere Informationen erhalten Sie im Abschnitt "Umgang mit Papier" im Online-Benutzerhandbuch.

2. Rufen Sie die Druckersoftware auf. Siehe "Drucker-Utilities aufrufen" auf Seite 4-2 abhängig von Ihrem System.
3. Klicken Sie auf den Tab **Utility** im Druckertreiberfenster (Windows) bzw. auf das Utility-Symbol  im Dialogfenster zum Drucken bzw. zum Einrichten einer Seite (Macintosh). Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Druckkopf-Justage**.
4. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm. Der Drucker druckt die Druckkopfjustagemuster aus.
5. Wählen Sie die Nummer des Musters, das die kleinste Lücke in jedem Ausrichtungsmuster aufweist. Im folgenden Beispiel weist Nummer 8 die geringsten Lücken auf.



- Wählen Sie die bei Schritt 5 gewählte Nummer (z.B. Nummer 8) aus, und klicken Sie anschließend auf **Beenden**.

Druckkopf-Justage

A A Schauen Sie sich das Blatt mit den Justagemustern an.

Suchen Sie auf dem gedruckten Blatt mit den Justagemustern die vertikal ausgerichteten Muster für #1 - #6 heraus. Wählen Sie anschließend die Nummer dieser Justagemuster im Drop-down-Listefeld aus und klicken Sie auf die Schaltfläche

Wenn Sie kein exakt ausgerichtetes Muster finden, wählen Sie die Nummer des am besten passenden Musters aus und klicken Sie auf die Schaltfläche "Neu-Justage". Das Blatt mit den Justagemustern wird erneut gedruckt.

#1	8	#5	8
#2	8		
#3	8		
#4	8		
#5	8		

Hinweis:

Wenn nicht eindeutig erkennbar ist, welches Muster die kleinsten Lücken aufweist, klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuaustrichten** und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 5.

Kapitel 5

Optionale Schnittstellenkarte verwenden

Verfügbare optionale Schnittstellenkarten	5-2
Optionale Schnittstellenkarte installieren.	5-2



Verfügbare optionale Schnittstellenkarten

Mit den unten aufgeführten Ethernet-Schnittstellenkarten können Sie den Drucker an ein Netzwerk anschließen. Die Ethernet-Karte erkennt die in Ihrem Netzwerk verwendeten Protokolle automatisch, so dass Sie unter Windows 95, 98, NT 4.0 und Windows 2000 sowie von einem Macintosh in einem AppleTalk-Netzwerk drucken können.

Typ-B-Ethernet-Schnittstellenkarte (10BASE-TX) C82362*

Typ-B-Ethernet-Schnittstellenkarte (100BASE-TX) C82363*

Hinweis:

Das Sternchen ist ein Platzhalter für die letzte Stelle der Produktnummer, die je nach Land verschieden ist.

Optionale Schnittstellenkarte installieren

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine optionale Schnittstellenkarte zu installieren.

Hinweis:

Lesen Sie vor der Installation der optionalen Schnittstellenkarte die Installationsanleitung in der Dokumentation, die Sie mit der Karte erhalten haben.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist.
2. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker aus der Steckdose gezogen ist.



Vorsicht:

Installieren Sie die Schnittstellenkarte nicht, solange der Drucker an eine Steckdose angeschlossen ist. Es können Schäden entstehen.

3. Falls notwendig, ziehen Sie das Schnittstellenkabel ab.

4. Entfernen Sie mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher die zwei Schrauben von der Schutzplatte des optionalen Schnittstellensteckplatzes. Heben Sie dann die Schutzplatte ab. Bewahren Sie die Schrauben gut auf, falls Sie die Schutzplatte später wieder anbringen möchten.
5. Führen Sie die Karte entlang den Schlitzn auf beiden Seiten des Steckplatzes ein, und schieben Sie sie ganz hinein. Das Ende der Karte muss fest auf dem Innensockel des Druckers sitzen.
6. Befestigen Sie die Schnittstellenkarte mit den beiden mitgelieferten Schrauben im Steckplatz.
7. Verbinden Sie das Schnittstellenkabel mit der Schnittstellenkarte und dem Computer. Befindet sich am Kabel ein Erdungsdraht, befestigen Sie ihn mit einer der Schrauben.

Wenn Sie mehr als einen Computer verwenden, schließen Sie auch das andere Schnittstellenkabel wieder an.

8. Stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist. Schließen Sie anschließend das Netzkabel an.

Führen Sie die Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus, um eine Schnittstellenkarte zu entfernen.